

schotten pfarrblatt

pfingsten / sommer 2015

Informationen der Pfarre Unsere Liebe Frau zu den Schotten

Firmung 2015

inhalt

- 2 Bei den Schotten
- 3 Epitaphien
- 4 Rückblicke
- 6 750 Jahre
Schottenpfarre
- 7 Aus der Pfarre
- 8 Termine

„Atme in uns
Heiliger Geist!“



Editorial

**„Komm heil'ger Geist,
der Leben schafft!“**

Vor einigen Wochen haben wir in der Schottenkirche Erstkommunion gefeiert, am kommenden Sonntag empfangen 50 junge Menschen das Sakrament der Firmung. Dazu läuft derzeit eine „Hochzeit“ an Taufen und Trauungen. Immer wird dabei um das Kommen des Heiligen Geistes gebetet, und auch in den „normalen“ Gottesdiensten bitten wir in diesen Tagen intensiv um die schöpferische Gotteskraft. Mir geht dabei besonders die Formulierung nahe, dass der Heilige Geist „Leben schafft“ – „Et in Spiritum Sanctum, Dominum et vivificantem“ – so bekennen wir im großen Credo.

Auf dem Titelbild dieses Pfarrblattes sehen Sie eine Momentaufnahme vom heurigen Firmwochenende. Ich hoffe, die große Freude dieser Jugendlichen beim gemeinsamen Singen wird darauf erkennbar. Denn für mich war gerade heuer besonders stark zu spüren, wie Menschen (in diesem Fall unsere Firmhelfer), wenn sie selbst von einer Sache begeistert sind, andere anstecken können. Welche Fähigkeiten dann sicht- (und hör-)bar werden, wie dadurch eine Gemeinschaft zusammenwächst, lebendig und voller Freude.

Schade, dass es sich dabei um auf kurze Zeiträume begrenzte Erfahrungen handelt. Aber ich denke, selbst damit geben wir den jungen Menschen eine Ahnung von „Leben“ mit. Klarerweise bedeutet Leben nicht nur die Begeisterung in den frohen Momenten. Leben bedeutet auch Widerstandskraft, Durchhalten in schweren Zeiten, Dasein für andere... Der Heilige Geist schafft Leben in ganz unterschiedlicher Weise.

Wenn wir heuer und in den kommenden Jahren das 750-Jahr-Jubiläum der Schottenpfarre begehen, wird dabei hoffentlich die Freude am gemeinsamen Christsein spürbar. Aber auch der Wert des Ausharrens in bösen Zeiten, der Widerstandskraft, der Bereitschaft zu Veränderungen.

Möge der Heilige Geist uns alle mit seinem Leben erfüllen – und uns zeigen, wie wir heute als Kirche Zeugen echten, erfüllten Lebens werden können.

Ihr / Euer P. Nikolaus



Bei den Schotten ...

29.05.15 LANGE NACHT DER KIRCHEN		18.00–00.00:
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT		Angebote in der Schottenkirche
<p>18.00 : VESPER & EUCHARISTIEFEIER <i>mit Psalmengesang der Mönche</i></p> <p>19.15–19.45: GOTTES BUNTER TIERGARTEN <i>Rätselrallye für Kinder</i></p> <p>20.00 : KOMPLET <i>Nachtgebet der Mönche</i></p> <p>20.20 – 21.00: WAS STECKT UNTER DER DECKE? (1) <i>Der Christuszyklus am Deckengewölbe</i></p> <p>21.00 – 21.45: GREGORIANISCH SINGEN <i>Workshop zum Anfang der christlich-abendländischen Musik. Mit Xaver Kainzbauer</i></p>	<p>21.15–21.45: WAS LIEGT UNTER DER KIRCHE? <i>Führung durch die Krypta</i></p> <p>21.45–22.15: WAS STECKT UNTER DER DECKE? (2) <i>Der Mönchszyklus am Deckengewölbe</i></p> <p>22.15–23.00: „LAUDATE DOMINUM!“ <i>Der Chor »cantus iuvenis« präsentiert mit Orchester und Staatsopernsolisten W. A. Mozarts »Missa sollemnis« und »Laudate Dominum« sowie Chorwerke a capella. Leitung: André Comploi.</i></p> <p>23.00–00.00: WAS VERBIRGT SICH IM ORGELKASTEN? <i>Führung an der Großen Mathis-Orgel</i></p> <p>00.00: TE DEUM UND SCHLUSSESSEN</p>	



Pfarr-Reise nach Thüringen

Vom **23.–26.10.2015** findet die heurige Kulturreise der Schottenpfarre statt. Es geht ins Land von **Wolfgang Goethe** und **Martin Luther** mit einem abwechslungsreichen Besichtigungsprogramm, das auch einen Besuch der **Schottenkirche von Erfurt** einschließt.

Organisation: Christa Gaudernak

Reiseleitung: Mag. Manuel Kreiner

Geistliche Begleitung: P. Nikolaus Poch OSB

Information:

Christa Gaudernak: Tel.: 01 925 23 17

E-Mail: titus.gaudernak@chello.at



von Dr. Georg Kugler

SUB HAC CRYPTA QUIESCUNT OSSA...

Das Grabmal von Graf Wolfgang Andreas Ursini-Rosenberg

Denkmäler und Epitaphien

Serie: 10. Teil

Ursini (Orsini)-Rosenberg, Wolfgang Andreas, Graf.
geb. 2. Feb. 1626, gest. 21. Okt. 1695,
Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ.
Präsident der Hofkammer.

Graf **Wolfgang Andreas Rosenberg** war Präsident der Hofkammer („Finanzminister“) von 1683 bis 1692, also in den Kriegsjahren nach der Türkenbelagerung Wiens (Eroberung von Buda 1686, von Belgrad 1688, neuer Krieg gegen Frankreich ab 1688) – ein mittelmäßiger Bürokrat, den großen Feldherrn, Prinz Eugen von Savoyen, Ludwig von Baden und Max Emanuel von Bayern sehr hinderlich. Er war in dritter Ehe verheiratet mit Ernestine Barbara, der Tochter des Fürsten und Feldmarschalls Franz Raimund Montecuculli, des Türkensiegers von St. Gotthard an der Raab 1664.

Das mächtige drei Meter hohe Wanddenkmal, das sich an der südlichen Langhauswand vor dem Benediktsaltar befindet, ist ein Werk des Bildhauers **G. W. Vilsecker** (links unten mit seinem Namen signiert), gegossen vom Bleigießer **Johannes Kippo**, der in einer Kartusche eigens erwähnt wird: «*Me fecit Joh. Kippo, kayserlicher Stück-Hauptmann und Giesser, Wien*».

Das Epitaph weist die Form eines ausgebreiteten Tuches auf, über dem ein *Genius* schwebt, der ursprünglich einen Palmzweig und eine Trompete in Hän-



Ursini-Epitaph. Bildhauer G.W. Vilsecker; Bleigießer Johannes Kippo.

den hielt. Seitlich halb verhüllt die allegorischen Figuren von *Saturn* mit einem Stundenglas auf dem Haupt und dem *Tod*, der einst einen Rosenzweig hielt. Darunter breitet eine große *Engelsgestalt* das Tuch aus, ein *kleiner Engel* neben dem Wappen bemüht sich ebenfalls darum.

Das **Wappen** mit der zentralen fünfblättrigen Rose, ist von der Fürstenkrone bekrönt und von der *Collane* (Halskette) des Ordens vom Goldenen Vließ umgeben.

Die **Inscription** nennt die Besitzungen und Herrschaften des Verstorbenen und die ihm erst 1660 verliehene Würde des Oberst-Erblandhofmeisters im Herzog-



tum Kärnten (hier fälschlich *Archiducatus*, also Erzherzogtum genannt) und als höchste Würde die eines Ritters des Ordens vom Goldenen Vließ.

Es folgt die wortreiche Aufzählung seiner politischen, diplomatischen und militärischen Verdienste im Kampf gegen Türken und Franzosen. Daran anschließend werden seine drei Gemahlinnen genannt:

FELICITER CONIUGATUS EVÆ REGI
NÆ WELZERIANÆ BEATRICI TURRIANÆ
AC ERNESTINÆ BARBARÆ PRINCIPUM
RAYMONDI ET LEOPOLDI MONTECUCULI
FILIAE AC SORORI EX QUA AC PRIMA
MULTIS PROLIBUS FÆCUNDUS.



Und schließlich werden sein Todestag und Alter (69 Jahre, 8 Monate, 19 Tage) angegeben und seine Seele dem Gebet des Lesenden empfohlen: «*Qui haec legis, animae beatam requiem apprecare!*»



SUB HAC CRYPTA QUIESCUNT
OSSA
ILL(USTRISS)IMI ET EXCELL(ENTISS)IMI D(OMI)NI D(OMI)NI WOLFGANGI
ANDREÆ S R I COMITIS VRSINI DE ROSENBERG
L(IBERI) B(ARONIS) IN LERCHENAU ET GRAEFENSTAIN D(OMI)NI IN SON-
NEG HOHENBERGEN FAIERSPERG ET STAIN ARCHIDUCA
TUS CARINTHIÆ SUPREMI HÆREDITARY AULÆ PRÆFECTI AUREI
VELLERIS EQUITIS AC LEOPOLDI AUGUSTI AB INTIMIS CONSILYS ...



Aus dem Pfarrleben

Erstkommunion

Firmvorbereitung

Maifest des Kindergartens







750 Jahre Schottenpfarre

Vorbereitungen und Koordination – die Steuerungsgruppe

Das Jahr 2015 ist nicht nur das Jubiläumsjahr der Universität Wien, sondern auch unserer Pfarre, die sogar noch um 100 Jahre älter ist. Anlässlich dieses Jubiläums ist für die nächsten vier Jahre ein Entwicklungsprozess angedacht, der schlussendlich in ein umfassendes Pfarrkonzept münden soll.

Zur Planung dieses Jubiläums fand bereits ein Treffen aller Interessierten am 3. März 2015 statt, bei dem einerseits vom Pfarrgemeinderat allgemein vorgestellt wurde, was im Rahmen des Pfarrjubiläums geschehen soll, andererseits bereits einige Ideen gesammelt wurden. Aus diesem Treffen heraus entwickelte sich eine Steuerungsgruppe, deren primäre Aufgabe die Koordination und Vorbereitung bestimmter Veranstaltungen rund um das Pfarrjubiläum ist. Die Steuerungsgruppe ist kein Ausschuss des Pfarrgemeinderats; ihre hauptsächliche Arbeit besteht darin, Vorschläge zu erarbeiten, die in einem weiteren Schritt vom Pfarrgemeinderat beschlossen (oder auch abgelehnt) werden können.

Die Steuerungsgruppe setzt sich aus acht Mitgliedern aus den unter-

schiedlichsten Gruppen und Bereichen der Pfarre zusammen und trifft sich etwa einmal im Monat. Die einzelnen Mitglieder haben unterschiedliche Aufgaben übernommen, von denen insbesondere der Kontakt mit den einzelnen Gruppen eine wesentliche ist.

Bevor im Herbst 2015 in einer Auftaktveranstaltung offiziell das Pfarrjubiläum beginnen soll, findet am 18. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Schottensaal, ein zweites Treffen aller Interessierten, die sich an den Vorbereitungen zum Pfarrjubiläum aktiv beteiligen wollen, statt. Im Rahmen dieses Treffens werden auch das Motto und das Logo des Pfarrjubiläums vorgestellt.

Schließlich wollen wir die kommenden vier Jahre auch zur Entwicklung eines Pastoralprinzips für die Schottenpfarre nutzen, in dem vier Grundpfeiler unseres christlichen Glaubens (*s. nebenstehende Kolumne*) sichtbarer ihre Konturen erhalten sollen.

Falls also auch Sie sich noch aktiv beteiligen und ihre Ideen einbringen wollen, sind Sie herzlich eingeladen, zu diesem Treffen zu kommen!

Dr. Valerie Trofaier-Leskovar



Steuerungsgruppe 750 Jahre Pfarrjubiläum

Mitglieder: P. Nikolaus Poch, Nikolaus Binder, Max Gigleitner, Grete Hillisch, Francisco Rumpf, Elisabeth Benedikta Seidl, Valerie Trofaier-Leskovar, Hans Karl Wytrenz

Save the Date: So, 13. September 2015
10.15: Festmesse in der Schottenkirche
 Auftakt zum Jubiläum 750 Jahre Schottenpfarre mit anschließendem Fest im Schulhof

Vier Grundpfeiler in Kirche und Gemeinde

Caritas

Der Glaube als konkreter Dienst am (Mit) Menschen muss sichtbares Erkennungszeichen von uns Christen sein.



Gemeinschaft

Der Glaube in Gemeinschaft – mit Gott und unter den Menschen – muss sich in einem vielfältigen Zusammenwirken der verschiedenen Gnadengaben (Begabungen) der Menschen manifestieren.



Bekenntnis

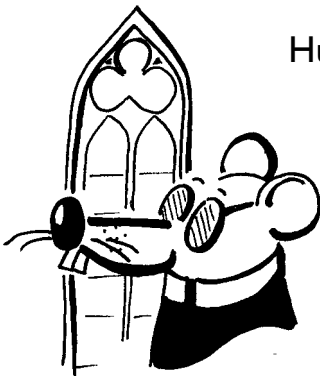
Der Glaube als Bekenntnis zu Christus und dem Evangelium muss sichtbare (Aus)Wirkung auf unsere Lebensgestaltung haben.



Liturgie

Den Glauben feiern soll als Begegnung mit Gott und gemeinsame Kraftquelle für uns Menschen erfahrbar werden.





Hurra! – Es sprießt und blüht wieder!

Die Frühlingszeit und der bevorstehende Sommer veranlassen Eure Kirchenmaus, einen thematischen Ausflug ins Botanische zu unternehmen. Inmitten des neuen Grüns und der Blütenpracht allerorts ein wohl naheliegender Gedanke. Kirchen-

mäusisch, wie ich veranlagt bin, ist es jedoch keineswegs meine Absicht, eine pflanzenkundliche oder gärtnerische Abhandlung zu verfassen, sondern ein ganz anderes Ziel anzusteuern. Doch davon später.

Wer es sich zum Hobby gemacht hat, im Garten, auf dem Balkon oder auch nur im Blumentopf am Küchenfenster Pflanzen zu ziehen und sie zum Blühen zu bringen, weiß um die Mühen, die damit verbunden sind. Weiß auch um die Enttäuschungen, wenn die Schützlinge nicht so recht gedeihen wollen und um die große Freude, wenn sie sich prächtig entwickeln.

Besonders heikel ist vor allem die Begleitung der mehrjährigen Gewächse. Werden sie die Jahre überdauern? Was sind die Gründe, wenn die Kraft der Pflanzen nachlässt, sie zu verkümmern drohen? Werden die, die heuer noch keimen, auch im kommenden Jahr ihre Triebe entwickeln? Was gilt es zu tun, wenn hängende Köpfe und beginnende Dürreschäden zu beobachten sind?

Der Fachhandel hält für derlei Fälle jede Menge Literatur bereit. Doch auch die Bibel kann hier Hilfestellung gewähren. Nicht Ausreißen und ab damit auf den Komposthaufen ist das Mittel der Wahl, sondern behutsames Auflockern der Erde und

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Mo 9.30 – 11.30

Mi 8.30 – 11.30

Do 12.00 – 16.00

Urlaubszeiten

Vom 3.08.–23.08.2015 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Klosterladen: Tel.: 534 98 600

Die Schöpfung ist uns von Gott anvertraut

«UmWelt-Gewissensfragen»

**WIE ÜBERZEUGEND IST
UNSER BEKENNTNIS ZUM GLAUBEN
AN DAS EWIGE LEBEN,
WENN WIR SCHON JETZT DIE GRUNDLAGEN
FÜR DAS LEBEN DER NÄCHSTEN GENERATIONEN
ZERSTÖREN?**

**... Verzichten wir auf das Zubetonieren
unserer Böden und auf Chemikalien-
belastung von Wasser und Luft!**

Eine ganz besondere Nacht ... **29.05.15**
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Düngen sind angesagt. Ja, manche schwören darauf, mit den Pflanzen zu reden.

Dies alles kann ein oft mühsamer und bisweilen auch zeitaufwändiger Prozess sein. Erfolge zeigen sich nicht schon am nächsten Tag, es heißt Geduld aufzubringen.

Soviel zur Botanik.

Nun aber zu den Ministrantinnen und Ministranten der Schottenpfarre. Sie üben ihren Dienst vom zarten Volksschulalter an bis hinein in die Zeit als junge Erwachsene aus. Daher sind sie mit mehrjährigen Pflanzen durchaus vergleichbar. Die Zeiten liegen noch gar nicht so lange zurück, da machten sich Wachstumshemmungen bemerkbar, die Zahl der Knospen verringerte sich und da und dort war es nach einem kurzen Aufblühen auch schon wieder vorbei.

Plötzlich aber waren Gärtner da, mit Engagement und Freude. Sie haben begonnen den Boden zu bereiten, zu düngen und zu säen. Auch das ging nicht von einem Tag auf den anderen, doch der Erfolg hat sich eingestellt.

Es blüht und sprießt wieder im Blumenkistl der Schottenministranten.

Allen, die dazu beigetragen haben und es auch künftig tun werden großes Lob und Anerkennung!

Es grüßt euch sehr herzlich

Eure dankbare Kirchenmaus



Pfingsten / Sommer 2015

Mai

- Sa, 23.05. 20.00: Vigil
 So, 24.05. Pfingstsonntag (SO)
 Mo, 25.05. Pfingstmontag (SO)
 keine Abendmesse
 Di, 26.05. Kongregationswallfahrt
 Fr, 29.05. Lange Nacht der Kirchen
 So, 31.05. **Dreifaltigkeitssonntag (KW)**
 9.30: Firmung
 11.00: Hl. Messe in der Krypta
 20.00: Vigil zum Kirchweihfest

Juni

- Mo, 1.06. Kirchweihfest
 16.30: Bibelgespräch mit Dr. Michael Ernst
 Di, 2.06. 9.00: Caritassprechstunde
 Mi, 3.06. 9.40: „Blickpunkte“-Seminar
 18.00: Erste Vesper zum Fronleichnamfest
 Do, 4.06. **Fronleichnam (SO)**
 Hl. Messe mit Prozession
 keine Hl. Messe um 11.00
 Sa, 6.06. Pfarrtag der Schottenpfarren
 17.00: Festgottesdienst mit Agape
 So, 7.06. **10. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Di, 9.06. 8.20: Seniorenrunde – Kohelet
 Ausflug nach Artstetten
 20.30: Konzertreihe „Gegenklang“ (5)
 Mi, 10.06. 19.30: PGR-Sitzung
 Do, 11.06. 9.00: „Blickpunkte“-Seminar
 Fr, 12.06. 16.00: Hl. Messe für die Maturanten und
 Maturantinnen des Schottengymnasiums
 So, 14.06. **11. Sonntag im Jahreskreis (KM)**
 Mo, 15.06. 16.30: Bibelgespräch mit Dr. Michael Ernst
 19.30: Schottentankstelle
 Di, 16.06. 9.00: Caritassprechstunde
 19.30: Laudate Dominum
 Mi, 17.06. 9.00: „Blickpunkte“-Seminar
 Semester-Abschlussgottesdienst
 Do, 18.06. 19.30: Informationstreffen zum Pfarrjubiläum
 So, 21.06. **12. Sonntag im Jahreskreis (KW)**
 19.00: Abendmesse mit gregorianischem Choral
 Di, 23.06. 9.00: Caritassprechstunde
 16.00: Sommerfest des Kindergartens

- So, 28.06. **13. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Mo, 29.06. 16.30: Bibelgespräch mit Dr. Michael Ernst
 19.30: Schottentankstelle
 Di, 30.06. 9.00: Caritassprechstunde

Juli

- Fr, 3.07. 9.30: Schulschlussgottesdienst
 des Schottengymnasiums
 So, 5.07. **14. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Sa 11.07. Hochfest des Hl. Benedikt
 So, 12.07. **15. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Mo, 13.07.–Do, 13.08.: Konventurlaub
 Ferien-Messordnung
Sonn- und Feiertage: 9.30, 11.00
Sa: keine gemeinsamen Gottesdienste
Mo–Fr: 18.00: Vesper und Hl. Messe (Kirche)
 So, 19.07. **16. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 So, 26.07. **17. Sonntag im Jahreskreis (SO)**

August

- So, 2.08. **18. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 So, 9.08. **19. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Fr, 14-08. 20.00: Vigil
 Sa, 15.08. **Mariä Aufnahme in den Himmel (SO)**
 Patroziniumsfest der Schottenkirche
 9.30, 11.00
 So, 16.08. **20. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 So, 16.08.–Fr, 21.08.: Konventexerziten
 keine gemeinsamen Gottesdienste
 So, 23.08. **21. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 So, 30.08. **22. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 So, 30.08.–Sa, 5.09.: Ministrantenlager in Hainfeld

September

- Do, 3.09. Hochfest des Hl. Gregor
 So, 6.09. **23. Sonntag im Jahreskreis (SO)**
 Mi, 9.09. 10.30: Schulbeginn-gottesdienst
 des Schottengymnasiums
 So, 13.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**
 10.15: Hl. Messe und Feier zum
 750-Jahr-Jubiläum der Schottenpfarre
 SO: Sonntagsgottesdienstordnung
 KM: Kindermesse, KW: Kinderwortgottesdienst

Eine erholsame Urlaubszeit
 wünschen Ihnen
 Pfarrer und Pfarrgemeinderat der Schottenpfarre

Impressum:

Schottenpfarrblatt
 Kommunikationsorgan der Römisch Katholischen
 Pfarrgemeinde Unsere Liebe Frau zu den Schotten
 Inhaber, Herausgeber, Redaktion:
 Schottenpfarre, 1010 Wien, Freyung 6
 Tel.: 534 98 200

DVR: 0029 874 (1138)

e-mail: schottenpfarre@schottenstift.at
 http://www.schottenpfarre.at – http://www.schottenstift.at

Hersteller: Druckerei Robitschek
 Grundlegende Richtung: Informations- und
 Kommunikationsorgan der Schottenpfarre
 Erscheinungsort: 1010 Wien